

WURFSPIESS

Veranstaltungen - Berichte - Infos - Beitragsregelungen - Daten

90

September 2002

TF
BURGALTENDORF

Start des Kursprogramms 2. Halbj. 2002:
NOCH SCHNELL ANMELDEN!

Einladung:
Wellness-Tag am 21.09., Aktiv-Punkt-Café am 29.09.

Deutsches Turnfest 2002:
Die Völkerschlacht von Leipzig

Fit mit Fun:

Der TVE Burgaltendorf,
ein Verein im Essener
Süd-Osten mit rd. 1.700
Mitgliedern, bietet:

- Badminton
- Turnen und Gymnastik
für alle Altersgruppen
- Volleyball
- Leichtathletik
- Selbstverteidigung
- Rhönradturnen
- Wassergymnastik
- Fitnesstraining
- gesundheitsorientiertes
Kraftgeräte-Training
- umfangreiches Kurs-
programm
- außersportliche Kinder-
und Jugendarbeit
- Ausflüge, Ferienreisen,
Veranstaltungen
sowie
einen eigenen Sport-,
Freizeit- und
Gesundheits-Treff, den
"AKTIV-PUNKT"



Sportabzeichenabnahme beim TVE-Familientag am 23. Juni 2002 an der Holteyer Str..



INSERENTEN-VERZEICHNIS

A			J		
Abwassertechnik	Rothacker GmbH	S.10	K		
Antennenbau	Jürgen Pieper	S.6	Kanaltechnik	Rothacker GmbH	S.10
ASU	Reifen Engelhardt	S.6	Klärtechnik	Rothacker GmbH	S.10
Auto	Reifen Engelhardt	S.6	Kosmetik	Kosmetikinstitut Pantel	S.08
B			Kundendienst	Johannes Brauksiepe	S.10
Baggerarbeiten	Rothacker GmbH	S.10	M		
Bank	Sparkasse Essen	S.21	Malerbetrieb	Werner Behrendt	S.06
	Geno-Volks-Bank				
	Essen eG	S.16	N		
Bausparen	Geno-Volks-Bank		Notdienst für unsere		
	Essen eG	S.16	Kunden an Wochenen-		
Baustoffe	Rothacker GmbH	S.10	den und Feiertagen	Rittermeier GmbH	S.30
Bethan	Bethan, Willi	S.18	R		
Blumen	Blumen Streicher	S.27	Reifen	Reifen Engelhardt	S.6
Bodenbeläge	Werner Behrendt	S.35	Reisen	Reisebüro Burgaltendorf	
Bohrtechnik	Rothacker GmbH	S.10	Reparaturen Elektro	Hover GmbH	S.08
C			Restaurant	Restaurant "Burgfreund"	S.27
D			Rohrbruch-		
Duschkabinen	Johannes Brauksiepe	S.10	spezialist	Johannes Brauksiepe	S.10
E			S		
ec-Karte/Eurocard	Geno-Volks-Bank	S.16	Sanitäranlagen	Johannes Brauksiepe	S.10
	Essen eG	S.16	Satellit-TV	Jürgen Pieper	S.6
Elektro	Hover GmbH	S.08	Schönheit	Kosmetikinstitut Pantel	S.08
Elektrospezialist	Johannes Brauksiepe	S.10	Sparkasse	Sparkasse Essen	S.21
Essen gehen	Restaurant "Burgfreund"	S.27	Sparkonto	Geno-Volks-Bank	S.16
				Essen eG	S.16
F			T		
Fassadendämmung,	Werner Behrendt	S.06	Tapezierarbeiten	Werner Behrendt	S.06
Fassadenfachbetrieb		S.06	Tennis, Tennishalle	Bethan, Willi	S.18
Feiern	Restaurant "Burgfreund"	S.27	Transporte	Rothacker GmbH	S.10
Ferien	Reisebüro Burgaltendorf		TÜV-Vorbe-		
Fernsehen	Jürgen Pieper	S.6	reitung	Reifen Engelhardt	S.06
Fleurop	Blumen Streicher	S.27	U		
Friedhofs-			V		
gärtnerei	Blumen Streicher	S.27	Vermögenswirk.		
			Sparen	Geno-Volks-Bank	S.16
G			Versicherung	Geno-Volks-Bank	S.16
Geldanlage	Geno-Volks-Bank	S.16	Video	Essen eG	S.16
	Essen eG	S.16	W	Jürgen Pieper	S.06
Geldautomat	Geno-Volks-Bank	S.21	Wartungs-		
	Essen eG	S.21	dienst	Johannes Brauksiepe	S.10
Girokonto	Sparkasse Essen	S.21	Wertpapierdepot	Geno-Volks-Bank	S.16
	Geno-Volks-Bank			Essen eG	S.16
	Essen eG	S.16			
H					
Hausgeräte	Hover GmbH	S.08			
Haustechnik	Rittermeier GmbH	S.12			
Heizungsspe-					
zialist	Johannes Brauksiepe	S.10			
Hifi	Gohr & Pieper	S.6			

IMPRESSUM

Herausgeber:

TVE/tjb Burgaltendorf
Postfach 170127, 45281 Essen

Gerhard Spengler (Organisationsleiter)

TVE-Büro

im "AKTIV-PUNKT", Holteyer Str. 29 (EG),

E.-Burgaltendorf

Telefon: 0201/570397

Fax: 0201/5718628

Internet: tve-burgaltendorf.de

eMail: tve-burgaltendorf@web.de

Telefon- u. Öffnungszeiten:
 dienstags, 18.00 - 20.00 h;
 donnerstags, 17.00 - 19.00 h

Druck: 1.400 Ex.
 dino-druck + medien gmbh

Erscheinen: 4mal/Jahr (März-Juni-Septem-
 ber-Dezember)

Kosten: im Mitgliedsbeitrag enthalten

INHALT

Titelseite	Seite
Inserentenverzeichnis	01
Impressum, Inhaltsübersicht	02
Formular für Datenänderungen	03
Freie Plätze im Kursprogramm 2. Halbjahr 2002	04
Der TVE gratuliert	09
Einladung zu den Aktiv-Punkt-Cafés	09
27. 08. 1932: ein historisches Datum	11
Mal was ganz anderes	11
Frauengruppen unterwegs	13
wurfspiess young: Tokyo	14
Gute Laune beim 3. Mitarbeiterabend	19
Volleyball: TVE und MTG Horst gemeinsam	20
Einladung zum Wellness-Tag am 21.09.	21
Rückblick Wurfspiess 16; Erika Berndt i. Interview	22
Kinder verbrachten Weekend in der DJH Werden	23
Der besondere Geburtstag: Liny Spengler	24
Dt. Turnfest: Die Völkerschlacht von Leipzig T. 1	25
Seit 18 Monaten Kraftgerätraining i. Aktiv-Punkt	29
Badminton-Saison beginnt am 14.09..	30
Eltern/Kind-Turnen: 220 v. 240 Plätzen belegt	30
TVE-Terminkalender	31
Beitragsregelungen	32
Das aktuelle Sportangebot des TVE	34
Die Struktur des TVE Burgaltendorf	36

Bitte helfen Sie uns, die bei uns gespeicherten Angaben zu Ihrer Person aktuell zu halten! Senden Sie uns bei Änderungen - auch bei vorübergehenden (z.B. Studienadresse) - das anliegende Formular zu. Danke.

MITTEILUNG ÜBER DATENÄNDERUNGEN AN DEN TVE

Name bisher:	Vorname:	
Name jetzt:	(Datum)	(Unterschrift)
	bisher:	jetzt:
Straße/Nr.		
PLZ/Ort		
Telefon-Nr.		
Bankleitzahl		
Konto-Nr.		
Konto-Inhaber/-in		

Bitte adressieren Sie an: TVE Burgaltendorf, Postfach 170127, 45281 Essen

Jetzt noch schnell anmelden:

**KURSPROGRAMM 2. HALBJAHR 2002
BEGINNT!**

Anmelden

können Sie sich

- mit dem Formular auf Seite 17 des „WURFSPIESS“ per Post oder per Fax (0201/5718628)
- persönlich im TVE-Büro (im AKTIV-PUNKT, Holteyer Str. 29, Essen-Burgaltendorf)
- im Internet unter www.tve-burgaltendorf.de per eMail
("Formulare" – "Universelles Anmeldeformular").

Geben Sie bei der Anmeldung bitte unbedingt die Orga-Nr. des Kurses an!

Die Kurse mit freien Plätzen bei der Drucklegung

AUSDAUER - BAUCH - RÜCKEN (ABR)

Ein Kurs für diejenigen, die mit einem einfachen Bewegungsprogramm ihre Ausdauer verbessern möchten. Besondere Aufmerksamkeit werden zusätzlich der Bauch- und Rückenmuskulatur geschenkt, da diese Muskelgruppen oft nicht in einem ausgewogenen Verhältnis stehen.

47ABR mittwochs, 17.00-18.00 h
04.09.2002 – 29.01.2003 (18-20 mal) NN
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 € Max. TN: 20

EINSTEIGER-STEP

Einsteiger-Step ist für diejenigen, die Step-Grundlagen (d.h. Grundschritte, Benennungen, etc.) kennenlernen oder in Erinnerung rufen möchten. Dabei ist die Belastung und damit der Trainingseffekt für das Herz-Kreislauf-System nicht geringer als in Kursen für Fortgeschrittene.

42SD freitags, 10.00-11.00 h
06.09.2002 – 31.01.2003 (18-20 mal) Stefanie Hillebrand
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 € Max. TN: 20

BODY-POWER

Nach einem ausdauernden Warm-Up beginnt die Trainingsphase mit Zusatzgeräten (Hanteln, Gewichtsmanschetten, etc.) zur Straffung und Festigung der gesamten Körpermuskulatur. Bein-, Bauch-, Rücken-, Brust- und Armmuskulatur werden in gleichem Maße trainiert. Mit einem abschließenden Cool-Down und einer Entspannungsübung wird die Stunde abgeschlossen.

35BA mittwochs, 18.00-19.00 h
04.09.2002 – 29.01.2003 (18-20 mal) NN
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 € Max. TN: 20

BODY-WORKOUT

Ein Trainingsprogramm für Frauen jeden Alters, die Spass daran haben, Ihren Körper in Form zu halten. Nach einem leichten Warm-Up wird die gesamte Körpermuskulatur gezielt durch kombinierte Übungen aus Aerobic und Ausdauertraining gestrafft und gefestigt. Der Schwerpunkt liegt auf Bauch-Oberschenkel-Po (BOP).

34BWA dienstags, 17.00-18.00 h
03.09.2002 – 28.01.2003 (18-20 mal) Ulrike Göldner
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 € Max. TN: 20

41BWB
06.09.2002 – 31.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

freitags, 09.00-10.00 h
Ursula Michel
Max. TN: 20

AUTOGENES TRAINING FÜR KINDER

In diesem Kurs lernen Kinder spielerisch Möglichkeiten der Entspannung, als Ausgleich zu Schul- und Alltagsstress sowie den Abbau von Ängsten. Dabei erhält jedes Kind eine eigene Formel, die auf sein persönliches Problem ausgerichtet ist. Wichtig: Zu Beginn des Kurses bringt jedes Kind sein Kuscheltier mit.

68ATA
Altersgruppe 6-9 Jahre, 9/93-8/96
03.09.2002 – 28.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 76 € Nichtmitglieder: 114 €

dienstags, 15.00-16.00 h
Ursula Michel
Max. TN: 10

69ATB
Altersgruppe 9-12 Jahre, 9/90-8/93
03.09.2002 – 28.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 76 € Nichtmitglieder: 114 €

dienstags, 16.00-17.00 h
Ursula Michel
Max. TN: 10

FITNESS UND WELLNESS (FÜR PAARE)

Präventives Sportangebot in den Bereichen Rücken-, Funktionsgymnastik und Haltungsschulung. Koordination, Stabilisation, Mobilisation, Kräftigung und Dehnung mit Einsatz von Kleingeräten bei flotter Musik. Zum Stressabbau dient die abschließende Entspannung. Ab ca. 40 Jahre.

38FB
05.09.2002 – 30.01.2003 (15-17 mal)
(nicht am 17.10., 25.10. und 2.1.)
Mitglieder: 40 € Nichtmitglieder: 64 €

donnerstags, 19.30-21.00 h
Detlef und Gerda Enigk

Max. TN: 20

FIT MIT HIT

Ausdauer, Beweglichkeit und Kräftigung der gesamten Körpermuskulatur durch einen Mix von Aerobic, Funktions- und Schongymnastik mit flotter Musik. Ein Angebot für alle (auch für Paare), die auf ungewohnte Weise fit bleiben oder es noch werden wollen.

58FH
16.09.2002 – 27.01.2003 (17-19 mal)
Mitglieder: 36 € Nichtmitglieder: 58,50 €

montags, 18.00-19.00 h
Friedhelm Bick
Max. TN: 20

WIRBELSÄULENGYMNASTIK U. RÜCKENSCHULE

Rückenprobleme sind in der modernen Zeit ein weit verbreitetes Übel. Stress, psychische Belastungen, Bewegungsmangel und einseitige, statische körperliche Belastungen sind nur einige Beispiele für die Entstehung von Rückenbeschwerden. Die WG gibt Informationen, um sich in Alltagssituationen rückengerecht verhalten zu können. Durch gezielte, funktionelle Gymnastik kam Problemen, z.B. im Hals-Nacken-Bereich, vorgebeugt bzw. entgegengewirkt werden.

29WGB
02.09.2002 – 27.01.2003 (19-21 mal)
Mitglieder: 40 € Nichtmitglieder: 65 €

montags, 19.00-20.00 h
R. Stoßberg / H. Walther
Max. TN: 20

29WGC
06.09.2002 – 31.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

freitags, 16.30-17.30 h
Gabriele Marquaß
Max. TN: 20

W/B Malerbetrieb
Werner Behrendt

- sämtliche Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Fassadenbeschichtung
- Fußbodenbeläge
- Gerüstbau

Nockwinkel 90, 45277 Essen
Telefon 0201/589511 - Telefax 0201/589511

**Ständig Reifen im Sonderangebot
\$ 29 - Abnahme im Hause (2 Jahre)
ASU mit Plakette**

außerdem:

Achsenvermessung
Stoßdämpferfest und Einbau
Bremsendienst
Auspufferneuerungen
Inspektionen
Motor- u. Zündeneinstellungen
Batterien
Kupplungsservice
TUV-Vorbereitung



Anerkannter Meisterbetrieb der KFZ-Innung
Langenberger Straße 388, Essen-Überruhr
Telefon: 586694

Satelliten - TV

jürgen pieper



Fernsehen
Video
HiFi

VOLLSERVICE

45277 Essen
Schaffelhofer Weg 9
Tel. 582667

45289 Essen
Überruhrstr. 558
Tel. 570403

52WGD
05.09.2002 - 30.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

donnerstags, 10.30-11.30 h
Liv Marquaß
Max. TN: 20

53WGE
05.09.2002 - 30.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

donnerstags, 17.00-18.00 h
Monika Gwosdz
Max. TN: 20

66WGF
05.09.2002 - 30.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

donnerstags, 18.15-19.15 h
Monika Gwosdz
Max. TN: 20

JAZZ-DANCE

JAZZ-DANCE ist eine Mischung afrikanischer, europäischer und amerikanischer Tanzstilelemente. Die vorgestellten Übungen und Kombinationen sind auf die zunächst begrenzten körperlichen Fähigkeiten von Anfängern abgestimmt und bauen aufeinander auf: Von der richtigen Körperhaltung bis hin zur Fortbewegung im Raum, wobei alle Stilrichtungen der modernen Musik verwendet werden. Ziel ist es, allen TeilnehmerInnen ein gutes Körpergefühl, Ausdrucksfähigkeit, Rhythusempfinden und Freude an der Bewegung zu vermitteln.

25JD
06.09.2002 - 31.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €
Turnhalle Holteyer Straße

freitags, 17.30-18.30 h
Susanne Kemper
Max. TN: 20

SKIGYMNASTIK

Immer wieder beliebt: Die Skigymanstik, also ein Training von Ausdauer und Kraft, kombiniert mit vielfältigen Koordinations- und Dehnübungen zu flotter Musik. Dadurch werden nicht nur diejenigen fit, die gerne auf zwei Brettern carven.

56SF
06.09.2002 - 31.01.2003 (18-20 mal)
Mitglieder: 38 € Nichtmitglieder: 61,75 €

freitags, 19.00-20.00 h
Liv Marquaß
Max. TN: 20

**POWER-GYM: EINFÜHRUNG IN DAS
GESUNDHEITSORIENTIERTE KRAFTGERÄTE-TRAINING**

Power-Gym findet in kleinen Gruppen statt, so dass während des Trainings Spaß und Kommunikation nicht zu kurz kommen. Nach einem leichten Aufwärmtraining wird in einem speziell auf die Teilnehmer abgestimmten Zirkel an den Geräten gearbeitet, abgeschlossen von einem entspannenden Cool-Down. Über den Kursverlauf hinweg werden Fitness und Körperwahrnehmung verbessert.

26KTC
10.09.2002 - 28.01.2003 (17-19 mal)
Mitglieder: 45 € Nichtmitglieder: 72 €

dienstags, 11.30-13.00 h
Stephan Semmerling
Max. TN: 10

48KTD
11.09.2002 - 29.01.2003 (17-19 mal)
Mitglieder: 45 € Nichtmitglieder: 72 €

mittwochs, 11.30-13.00 h
Stephan Semmerling
Max. TN: 10

HOVER GMBH
ELEKTRO

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Reparaturen
- Hausgeräte
- Ihr **Miele** Fachhändler

Langenberger Str. 600
Essen-Überruhr, 58 20 78

**Annoncieren Sie
im Wurfspiess!**

Die Kosten pro Veröffentlichung
betragen:

- für eine ganzseitige Annonce
90 Euro

- für eine halbseitige Annonce
52 Euro

- für eine viertelseitige Annonce
34 Euro

Interessenten senden wir gern ein Ver-
tragsangebot zu.

CLARINS
PARIS
ERLEBNIS
Schönheit

Kosmetik-Institut und Tagesfarm Beate Pantel

... Ein Ort, um einfach mal
„auszusteigen“, um dem geschäftli-
gen Treiben des Alltags zu entfliehen.
Wo Ihre Schönheit, Ihre Seelenruhe
und Ihr Wohlbefinden an erster Stelle
stehen ...



Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Telefon: 0201/5718845, Mobil: 0175-9502551

Diekmannsbusch 40
45289 Essen-Burgaltendorf

RUND UM'S MITGLIED

Der TVE gratuliert

50 J.	14.09.	Brigitte Battling	75 J.	28.11.	Heinz-Günter Winkler
	24.09.	Almut Wolf		29.11.	Käthe Schulte
	15.10.	Dietmar Plum	80 J.	07.09.	Waltraud Vogtmann
65 J.	08.09.	Anneliese Weitermann		11.09.	Helmut Galla
	22.09.	Georg Wißmann		06.12.	Fine Hetfeld
	27.11.	Marga Schumann	83 J.	02.12.	Hans Ostermann
	29.11.	Christel Ehls	84 J.	17.11.	Ernst Wörmann
	09.12.	Margarete Ballmann	85 J.	11.09.	Grete Winkler
70 J.	08.11.	Horst Reikat	92 J.	20.09.	Kurt Neuhaus
75 J.	30.09.	Adele Lingemann	93 J.	07.11.	Eise Collenberg
	28.10.	Günter Kirchhoff	95 J.	01.10.	Liny Spengler
	20.11.	Eleonore Torwie			

Der Tod hielt reiche Ernte im TVE. Wir trauern um Anni Lohmann (17.05., 70 J.), Anneliese Behrendt (21.06., 65 J.), Gisbert Brendendiek (07.07., 76 J.), Sepp Kolligs (09.07., 80 J.), Gretel Goethel (Juli, 84 J.). Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen. Den Verstorbenen werden wir ein ehrendes Gedenken be-
wahren.

Einladung:

“Aktiv-Punkt-Café”

an folgenden Sonntagnachmittagen:

29. September 2002 - 27. Oktober 2002 - 24. November 2002 -
27. Januar 2003

Jeweils von 15.00 bis ca. 17.00 h.

Wir laden Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen in unserem Sport-, Freizeit-,
und Gesundheits-Treff, dem „Aktiv-Punkt“, Holteyer Str. 29, ein und freu-
en uns darauf, mit Ihnen gemütliche Sonntagnachmittage zu verbringen.

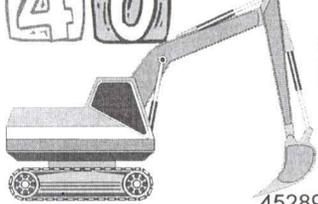
TF BURGALTENDORF

Tumverein Einigkeit 1901 e.V. Essen-Burgaltendorf



40

Jahre auf der Ruhrhalbinsel



Abwassertechnik ROTHACKER GMBH

Kanal-, Klär- und Bohrtechnik
Transporte - Baggerarbeiten - Baustoffe

45289 Essen, Überruhrstraße 529 + 531

Tel. (0201) 57 04 69 - Handy D1: (0170) 5 57 24 53

Fax: (0201) 57 27 76 - eMail: Rothacker-GmbH@t-online.de



BAD • HEIZUNG • ELEKTRO
Beratung • Verkauf • Service

JOH. BRAUKSIEPE GMBH

Tel.: 0201 / 57 99 42

Kundendienst Tel.: 57 11 16

www.brauksiepe.de

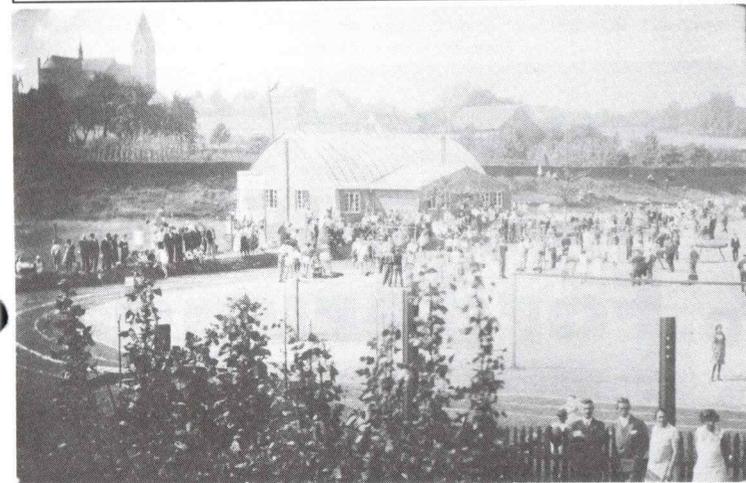
Deipenbecktal 186 • 45289 Essen

Energieberatung

- ÖL - GAS HEIZUNG
- BRENNWERTTECHNIK
- SOLARTECHNIK

Wir kommen der Umwelt zuliebe.
Sprechen Sie mit uns !

27. AUGUST 1932: EIN HISTORISCHES DATUM



Dem Schreiber dieser Zeilen fiel auf, dass es in diesen Tagen 70 Jahre her sind, als mit viel Mühe und finanziellen Sorgen der Turnverein Einigkeit es geschafft hatte, eine eigene Turnhalle zu bauen, die mit dem ebenfalls erstellten Turnplatz eingeweiht wurde.

Ein freiwilliger Arbeitsdienst mit vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden am Bau, eine Spendensammlung in Form von Bausteinen und vieles mehr hatten das Ende der 20er Jahre geplante Bauwerk Wirklichkeit werden lassen. Aus Anlass der Einweihung fand das Bezirksturnfest des Emscher-Ruhr-Gaues mit einer Beteiligung von 450 Wettkämpfern auf der neuen Anlage statt. Am anderen Tag zog ein Festzug mit allen Beteiligten durch das Dorf. Die Bevölkerung nahm regen Anteil. Der Turnplatz mit 300 m Rundlaufbahn, Sprunganlagen und Rasenplatz gab der Leichtathletik einen großen Aufschwung. Das Foto zeigt die Turnhalle und den Platz mit Wettkampfbetrieb drei Tage der Einweihung.

Eduard Spengler

“MAL WAS GANZ ANDERES”

Wie jedes Jahr in den Sommerferien, traf sich die Wassergymnastik “Gruppe B” zu einem gemeinsamen Unternehmen. Schon lang stand fest: Dieses Jahr machen wir “mal was ganz anderes”. Monika Krieg hatte uns zwei Vorschläge unterbreitet. Wir entschieden uns für eine Planwagenfahrt mit dem Traktor in die nahe Umgebung. So rollte am 6. August gegen 11 h bei wunderbarem Sommerwetter ein riesiger Traktor mit großem Planwagen auf den Marktplatz. Insgesamt 21 Personen stiegen die Treppenleiter zum Planwagen empor und nahmen auf den gepolsterten Bänken Platz.

Nachdem der Bauer B.-Gerwin uns begrüßt hatte, führte uns die Fahrt in die Elfringhauser Schweiz. Wenn wir Namen hören wie “Winzer Mark”, Barkhausen, Nierenhof, Bonsfeld, Deilbachtal, Felderbach, Elfringhausen, Oberstüter”, kann man sich unseren Fahrtverlauf vorstellen: bergauf und bergab, entlang von Feldern, Wälder und Weiden,.. manchmal sogar spektakulär. Gut 2 Stunden dauerte die Fahrt durch die herrliche Natur. Wir sangen Lieder, unterhielten uns und waren vor allem sehr fröhlich. Auf dem Bauernhof angekommen, begrüßte uns die Bäuerin und ihre Tochter. In einer Großgarage nahmen wir auf Bänken Platz. Es duftete nicht nur nach Bauernhof, sondern bereits nach Grillfleisch. Mutter und Tochter bedienten uns mit Essen und Getränken. Dass frische Luft hungrig macht, bestätigte unser gute Appetit. Eine Stunde verging wie im Fluge und wir merkten gar nicht, dass es zu regnen begonnen hatte. Die Rückfahrt bei Gewitter

0% CO₂-Ausstoß 40% Förderung



rittermeier GEH

Gas · Wasser · Heizung · Solarenergie · Elektro

Pastoratsweg 5 Telefon 0 23 24/4 06 82
45529 Hattingen-Niederwienigern Telefax 0 23 24/4 30 98
www.rittermeiergmbh.de (im Aufbau)

Alles Pelletti

Mit der Paradigma Pelletsheizung

Die Zukunft des Heizens.



und nun 'runtergeklappten Planen konnte unsere gute Laune nicht trüben. Als wir dann gegen 16 h wieder auf dem Marktplatz angekommen waren, schien schon wieder die Sonne. Wir machten noch ein Gruppenfoto, verabschiedeten uns und dankten unserer Monika für die "Mal-ganz-was-anderes-Tour" in die Natur.

Sigrid Reikat

(Anm. der Redaktion: Aus Platzgründen - der zuletzt eingereichte Artikel muss stets "passend" gemacht werden - mussten wir den Artikel etwas kürzen. Wir bitten um Verständnis.)

ROSI'S TURNGRUPPE WANDERTE AN DER DUISBURGER SECHS-SEEN-PLATTE

An einem grauen, feuchten Donnerstagmorgen - es war der 13. Juni - fuhren 15 unternehmungslustige Turnerinnen mit Bus und Bahn zur Duisburger Sechs-Seen-Platte. Wetterfest und mit einem gefüllten Rucksack ausgerüstet, ging es los. Da keiner von uns diese Gegend kannte,



waren wir alle voller Erwartung.

Von der Haltestelle Großenbaum erreichten wir in einer Viertelstunde Fußweg die Grünzone. Gut vorbereitet und mit Wanderkarte fanden wir uns schnell zurecht. Die Sechs-Seen-Platte und der sie umgebende Wald bilden Duisburgs größtes Naherholungsgebiet. Um einen größeren Überblick zu be-

kommen, lockte uns der Aussichtsturm Wolfsberg. Er lud zum Bergsteigen ein. Für gut trainierte und schwindelfreie Sportlerinnen sind so 100 Stufen kein Problem. Belohnt wurden wir mit einem tollen Panorama. Im Park hatte ein Künstler bunte Holzfiguren am Wegrand aufgestellt und mit ihnen einige Bäume dekoriert.

Zwischendurch, an einer geschützten Stelle, wurde erst einmal Picknick gemacht. Mehrere Entenfamilien gesellten sich zu uns, um einige Köstlichkeiten zu erbetteln. Etwas Hochprozentiges, von Hildegard eingeschickt, gab uns gleich wieder Schwung für neue Taten.

So ging es weiter zur Bahnstation Entenfang. Der neue Pendelzug fuhr uns in die Duisburger Innenstadt. Auf der Königstraße ging es auf die Schnäppchenjagd; manch eine wurde fündig. Danach gingen wir ins Caféhaus Dobbelsstein, das gleichzeitig ein Museum mit 620 Kaffeemühlen ist. Zum Abschluss erstrahlte Duisburg in schönstem Sonnenschein.

Am Bahnhof endlich alle Schäfchen vereint, konnte die Heimfahrt angetreten werden. Wohlbehalten landeten wir wieder in unserem "Dorf" zu einem gemütlichen Plausch in der Gaststätte Brauksiepe. Roswitha's Kommentar 'Es war sehr schön' stimmten alle zu.
Rosemarie Stoßberg

TOKYO

Tokyo, die Hauptstadt Japans, ist das kulturelle, politische und wirtschaftliche Zentrum des Landes. Sie ist mit 12 Millionen Einwohnern eine der größten Städte der Welt. Weitere 3 Millionen pendeln jeden Tag noch ein, um zu arbeiten. Tokyo gilt auch als eine der sichersten Städte der Welt.

Sie liegt am Sumida Fluß in der Tokyo Bay. Früher hieß Tokyo noch Edo und wurde erst 1868 in Tokyo umbenannt und zur Hauptstadt ernannt. Die Stadt wurde im großen Kanto-Erdbeben 1923 und im 2. Weltkrieg schwer verwüstet.

Tokyo ist heute eine der modernsten, aufregendsten und lebendigsten Orte der Welt. Tokyo ist in viele einzelne Viertel eingeteilt. Da wären zum Beispiel Westshinjuku (Wolkenkratzer Viertel), Shibuya (Mode- und Einkaufsviertel), Harajuku, Minami- Aoyama (modeorientierte Viertel), Ostshinjuku (Rotlichtbezirk, Bars, Unterhaltung), Ginza (Shopping).

Tokyo wird grundsätzlich in 3 Gebiete unterteilt: Westtokyo, Tokyo Zentrum und Nordtokyo. Das Zentrum ist das Herz Tokyos. Dort steht noch heute der Kaiserpalast. Tokyo besitzt viele Grünflächen, sie dienen zur Erholung nach dem stressigen Alltag. Vor allem Ginza sieht man den Einfluss der westlichen Welt an. Ginza liegt im Zentrum Tokyos. Das größte Kabukitheater in Tokyo wurde 1889 zuzeiten von Kaisers Meiji eröffnet. Das Theater wurde während des 2. Weltkriegs fast vollständig zerstört und 1951 neu errichtet. Zwischen den vielen Wolkenkratzern sticht der Tokyo-Tower hervor. Er ist 333m hoch, d.h. er ist 12 m höher als der Eiffelturm in Paris.

Der Meiji-Schrein ist Tokyos wichtigster Shinto-Schrein. Der Kaiser Meiji (regierte 1868-1912)

Jugendredaktion:
Janine Schüßler - Sandra Schurzatz

und seine Frau Kaiserin Shoken sind hier begraben. Er wurde während des 2. Weltkriegs zerstört und 1958 durch Privatspenden wieder errichtet. Es ist der meistbesuchteste Ort Japans. Er wird vor allem aufgesucht, um zu beten und Glücksbringer fürs neue Jahr zu kaufen. Über Neujahr kommen über 3 Millionen Menschen zu diesem Schrein.

Auf dem Gelände steht auch der Meiji-Schatzhaus-Annex. Dort werden Wechelausstellungen mit Exponaten des Kaiserpaares, darunter Kleidung, Lackkunst und Möbel. Dort ist auch ein Nai-en-Garten, ein Lieblingsort des Meiji-Kaiserpaares. Er soll ihn selbst für seine Frau gebaut haben. Darin befindet sich ein Teehaus mit Blick auf den einen Teich mit Seerosen und Karpfen. Es gibt dort auch einen Minami-ike Shobuda (Iris-Garten), der mit seinen 150 Arten im Juni seine volle Blütenpracht entfaltet.

In Tokyo haben nur die Hauptstraßen Namen. Dafür ist das Verkehrsnetz in Tokyo hervorragend. Der berühmte Schnellzug heißt Shinkansen. Die U-Bahnen kommen oft und sind immer pünktlich.

In der Nacht blüht die Stadt erst richtig auf. Die Menschen sind unterwegs bis um 24 Uhr, denn dann fährt keine Bahn mehr.

FUSSBALLERSPRÜCHE

"Da kam dann das Elfmeterschießen. Wir hatten alle die Hosen voll, aber bei mir lief's ganz flüssig." (Paul Breitner)

"Zwei Chancen - ein Tor. Das nenne ich 100%ige Chancenauswertung." (Roland Wohlfahrt)

"Du kannst auf meiner Plantage arbeiten." (Anthony Baffoe zu seinem weißen Gegenspieler)

Uwe Fuchs auf die Frage, ob die dt. Nationalmannschaft ein Thema für ihn sei: "Im Moment nicht, Yeboah und Chapuisat sind besser drauf."

Paul Gascoigne:

"Ich mache nie Voraussagen und werde das auch niemals tun."

ANGELA'S "MONTAGSGRUPPE" NICHT ZU BREMSEN

Der diesjährige Wandertag führte 19 Frauen der Montagsgruppe von Angela Kolligs in Richtung Grugapark. Na ja, werden manche sagen, was ist das schon? Die Gruga, da sind wir doch oft. Mit dem Auto ist man in einer Viertelstunde an Ort und Stelle. Wir aber sind gewandert, d.h. ab Restaurant "Burgfreund" ging es ins Ruhrtal und von dort über Steele und Annental auf unserem 13 km langen Wanderweg bei strahlendem Sonnenschein dem Ziel entgegen. Natürlich wurde unterwegs auch Rast gemacht und die Turnerinnen, die die Getränke im Rucksack schleppten, waren froh, anschließend mit leichterem Gepäck weitermarschieren zu können. In der Gruga wurde die Orangerie bestimmt. Kuchen, Waffeln,



und Eis, ach, tat das gut nach so einem Marsch! Aber unsere Frauen hatten ja noch nicht genug getan: Auch der Heimweg wurde wieder zu Fuß ange-treten. Erst am Annental nahmen wir den Bus nach Burgaltendorf. Im "Burg-

freund" gab es dann den obligatorischen Abschluss mit einem guten Abendessen. Pläne wurden dabei geschmiedet für unseren 3-Tage-Ausflug Ende August nach Trier und Luxemburg.
Hedwig Gring

SCHON DIE VORTOUR MACHTE "GABI'S DIENSTAGGRUPPE" SPASS.

Bald ist es wieder soweit. Unsere Jahreswanderung führt uns in diesem Jahr durch die "Hohe Mark" im Münsterland. Wir werden mit dem Bus und Bahn bis Rhade fahren, um anschließend die Strecke zu einem Kräuterhof zu wandern. Bei der Vortour am 08.06.02 erkundeten 6 Frauen der "Dienstagsgruppe" die Strecke. Schon im Bus in Burgaltendorf weckten einige Mitarbeiter der Deutschen Post (Sie fuhren einige

„Eins ist sicher: Mit Uni-Profi-Rente bin ich auch später gut unterwegs.“

Wählen Sie für Ihre Altersversorgung ein speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Produkt. Profitieren Sie dabei von hohen Ertragschancen und maximaler Sicherheit, damit Sie auch später Ihr Leben in vollen Zügen genießen können.

**Wir machen
den Weg frei**



**Geno-Volks-Bank
Essen eG** 

Hauptstelle Hindenburgstraße,
Hindenburgstraße 2-4
Hauptstelle Burgaltendorf,
Alte Hauptstraße 1-3
Altenessen, Altenessener Str. 445

Essen-Mitte, Ill. Hagen 30
Freisenbruch, Boch. Landstr. 320
Frintrop, Frintroper Straße 407
Niederwengern, Essener Str. 32
Oberaltendorf, Mölleneystraße 3

Schonnebeck, Huestraße 119
Steele, Isinger Tor 4
Stoppenberg, Essener Straße 8
Überruhr, Schulte-Hinsel-Str. 6-8
Werden, Brückstraße 32

www.gvb-essen.de
Info-Tel.: (02 01) 56 03-0

TF BURGALTENDORF
Postfach 170127
45281 Essen

Dieses
universelle
Anmeldungsformular
kann für alle tjb/TVE-
Veranstaltungen verwendet werden,
nicht jedoch als Antrag auf Mitglied-
schaft (Aufnahmeantrag)

ANMELDUNG

Bezeichnung des Kurses, der Reise,	ORGA-NR.:

Name:	Vorname:	Geb.-Datum:

Anschrift:	Telefon:

Bankverbindung, von der abgebucht werden darf:

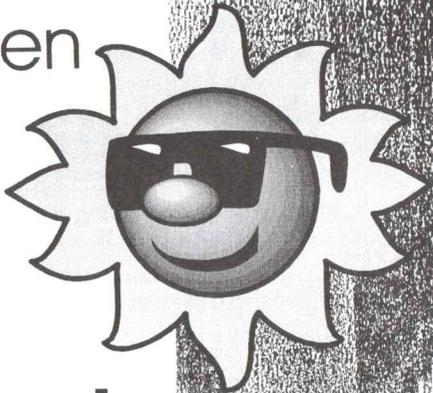
Bankleitzahl:	Konto-Nr.:	Kontoinhaber/-in:

TVE-Mitglied?
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Datum	Unterschrift	Unterschrift der Eltern (bei Minderjährigen)

Anmerkungen:

Buchen
Sie
jetzt



Ihren Platz für die
 Wintersaison 2002/03.
 Tel.: 02 01/57 03 03

Neu:

Happy Hour im Winter:

Die Happy Hour wird im Winter
 um eine Stunde verlängert.
 Sie können nun von 12.00 Uhr
 bis 15.00 Uhr zum Happy Hour
 Tarif spielen.

Wir wünschen Ihnen eine
 erfolgreiche Saison 02/03 !

Ihr Team der Tennishalle Burgaltendorf

Tennishalle
 Burgaltendorf
Saison
 2002/03

Haltestellen mit uns) mit ihrer Dienstkleidung - Weste mit kleinen Posthörnchen - unser Interesse. Die Frage nach der Anzahl der Posthörnchen auf der Weste brachte uns in Kontakt mit den Mitarbeitern und es entwickelte sich ein interessantes und lustiges Gespräch, so dass



wir gut gelaunt in Steele ankamen und mit der Regionalbahn bis Rhade weiterfuhren. Auf dem Weg nach Erle, zum Kräuterhof, haben wir um einige Minuten die Geburt eines Kalbes verpasst. Es war aber interessant

zu sehen, wie sorgfältig die Kuh ihr Junges ableckte und immer wieder versuchte, das Kalb auf die Beine zu stellen. Die Versuche waren für das Tier sehr ermüdend und es brauchte dazwischen längere Pausen. Nach einiger Zeit des Beobachtens setzten wir unseren Weg nach Erle zum Kräuterhof fort und genossen dort unser Mittagessen.

Ich hoffe, dass wir im September zur Wanderung gutes Wetter haben und es für alle ein schöner Tag wird. Wir treffen uns um 8.45 Uhr an der Haltestelle Markt und fahren mit dem Bus Linie 166 bis Steele.

Gabriele Marquaß

GUTE LAUNE BEIM DRITTEN "TVE-
 MITARBEITERABEND MIT MITARBEITERBUFFET" AM
 7. JUNI

Auch beim dritten TVE-Mitarbeiterabend nach Fertigstellung des Aktiv-Punkt begeisterte das von den 24 erschienenen Mitarbeitern/-innen zusammengestellte Buffet durch Spezialitäten. Der TVE rundete das Buffet durch die Gestellung der Getränke ab. Diese Veranstaltung, zu der alle Mitarbeiter/-innen halbjährlich eingeladen werden, scheint sich als "Gute-Laune-Veranstaltung" zu etablieren. Bezeichnend, dass das härteste Drittel der Erschienenen erst um 01.15 h den Heimweg antrat. Vorher wurde "by the way" noch der neu eingerichtete Archiv- und Leseraum im OG des Aktiv-Punkt eingeweiht. Mit Überraschung erfuhren die

Anwesenden vom TVE-Vorsitzenden a.D. Eduard Spengler, dass die Kosten der Einrichtung (5.000 Euro) von Linny Spengler gespendet wurden. Ihr gilt unser herzlicher Dank.

Sporthalle Auf dem Loh steht am 28+29.11.2002 nicht zur Verfügung!
Wegen einer schulinternen Veranstaltung steht die Sporthalle der Comeniussschule den Vereinen am 28.11. und 29.11.2002 nicht zur Verfügung. Bitte vormerken!

VOLLEYBALL:

**HERREN BILDEN MIT DER MTG HORST
GEMEINSAME MANNSCHAFT**

Die neue Saison steht ins Haus und wir freuen uns riesig, endlich wieder Ligaspiele zu bestreiten. Für die Herren des TVE gibt es eine Änderung: Sie spielen in der kommenden Saison z.T. mit den Herren der MTG-Horst in der Kreisliga oder in der Landesliga. Das bedeutet, dass wir uns auf zwei Mannschaften verteilen. Spielen werden wir unter dem Namen der MTG-Horst. Die jeweiligen Heimspiele der beiden Mannschaften finden in Horst statt. Die Kreisligamannschaft trainiert montags und donnerstags von 20.15 h bis 21.45 h in der Comeniusssporthalle, Auf dem Loh. Die Landesligamannschaft trainiert mittwochs und freitags von 20.00 h bis 22.00 h an der Wolfskuhle.

Die Kreisligamannschaft wird als Aufstiegsfavorit gehandelt, wo hingegen das Team selbst einen Aufstieg eher nicht für möglich hält. Wir werden sehen, wie das Team abschneiden wird. Die Landesligamannschaft hat sich als Saisonziel einen sicheren Mittelfeldplatz vorgenommen. Das ist das, was in der letzten Saison erreicht wurde und soll in der neuen Saison möglichst bestätigt werden.

Ich wünsche jedenfalls beiden Teams viel Erfolg und Spaß beim Volleyballspielen.

Unsere Damen trainieren nach wie vor montags von 20.15 h bis 20.45 h in der Comeniusssporthalle. Leider war es ihnen nicht möglich, eine Mannschaft für die kommende Saison zu melden, aber sie wollen in jedem Fall das eine oder andere Trainingsspiel durchführen und einige Turniere bestreiten.

An dieser Stelle möchte ich alle Interessierten herzlich einladen, doch einfach 'mal an einem Training teilzunehmen. Ich wünsche allen Mitgliedern eine erfolgreiche Saison und drück Euch allen die Daumen.

Die Spieltermine der Saison 2002/2003 sind dem TVE-Terminkalender zu entnehmen.
Stefan Brach

HALLO HELFER UND HELFERINNEN, HALLO MITGLIEDER,

Interessenten und Interessentinnen an einem Lehrgang 2003 zum Erwerb der Übungsleiterlizenz melden sich bitte kurzfristig im TVE-Büro, damit Alternativen aufgezeigt werden können.

Hallo Übungsleiter und Übungsleiterinnen,

informiert uns bitte über "Übungsleiter-Nachwuchstalente", die wir ansprechen sollten.

**EINLADUNG ZUM „WELLNESS-TAG“ IM AKTIV-PUNKT AM 21.09.:
AKUPRESSUR**

Veranstaltungstermin Samstag, 21.09.2002, 09.30 - ca.16.00h, AKTIV-PUNKT

Kursleitung: Stefan Bastians (staatl. anerkannter Heilpraktiker)

Teilnahmegebühr pro Person: 15 €

Voranmeldung im AKTIV-PUNKT bis zum 13.09.2002 erforderlich

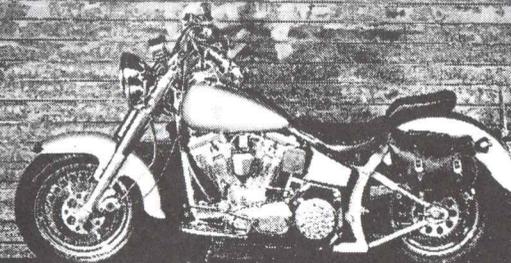
Die Akupressur ist eine sanfte chinesische Heilmethode. Sie regt den Energiefluss des Organismus an und stärkt seine Selbstheilungskräfte. Durch den Druck auf bestimmte Körperpunkte kommt die Energie - das Qi (wörtl.: Lebensenergie) - wieder zum fließen und das Gleichgewicht der Kräfte wird wiederhergestellt. Moderne wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass diese sehr alte Methode sich hervorragend zur Selbsthilfe eignet. Es ist durch die Akupressur möglich, körpereigene Energie wieder in Harmonie zu bringen und damit zahlreichen Beschwerden vorzubeugen.

Veranstaltungsinhalte:

Zu Beginn werden Informationen zum Ursprung der Akupressur und Akupunktur gegeben. Im Anschluss an eine vertiefende Einführung, in der Kenntnisse über Lokalisation und Wirkung der Punkte vermittelt werden, bleibt genug Zeit diese an sich oder einem Partner auszuprobieren. Im Anschluss an eine Pause werden in einem weiteren praxisnahen Teil dann Möglichkeiten der Behandlung einzelner Beschwerden wie z.B. Kopfschmerzen, Ischiasprobleme, Müdigkeit u. a. vorgestellt und ausprobiert. Bitte beachten: Die erlernten Techniken dienen lediglich zur Selbsthilfe und sollen nicht einen Besuch bei einem Arzt oder Heilpraktiker ersetzen.

ICH WAR EIN SPARVERTRAG.

€-Prämien sparen



Sie bestimmen, wieviel und wie lange Sie sparen wollen und wann Sie wieder aussteigen.

Auf das Ersparte gibt's Zinsen, Zinseszinsen und zusätzlich die hohe € Prämie.

Fragen Sie uns einfach.
Wir beraten Sie gern.

**Sparkasse
Essen**



www.sparkasse-essen.de
ServiceLine 08 00 / 7 53 77 36

WURFSPIESS 16/ Juni 1982 im Original-Layout:
Ein Wurfspiess-Interview mit dem neuen Ehrenmitglied Erika Berndt

jobs im tve

Interview mit:

Erika Berndt, geb. am 26.08.1933, TVE-Mitglied seit 1945;

1967 Erwerb der Übungsleiterlizenz

1968 Übungsleiter Kinderturnen (vorher bereits viele Jahre als Helferin)

1970 Helferin Mutter- und Kind-Turnen

1976 Übungsleiter Frauenturnen

1977 Übungsleiter Mutter- und Kind-Turnen

1979 Vereinsehrennadel in Silber

1980 Gauehrennadel

1981 RTB-Ehrennadel



WURFSPIESS (WS): Du bist seit rund 20 Jahren im TVE tätig. Könntest Du Dir eigentlich noch vorstellen, für einen anderen Turnverein zu arbeiten?

Erika Berndt(EB): Eigentlich nicht. Ich bin immerhin schon über 30 Jahre Mitglied; so etwas verbindet.

WS: Wie reden Dich eigentlich "Deine" Kinder beim Turnen an? Tante Erika?

EB: Nein, von Anfang an "Frau Berndt".

WS: Was ist für Dich anstrengender, die Hausarbeit oder die Arbeit in der Übungsstunde?

EB: Die Antwort darauf ist gar nicht so einfach. An sich ist die Sportstunde ein angenehmer Kontrast zur Hausarbeit. Das soll allerdings nicht heißen, daß sie nicht auch anstrengend sein kann.

WS: Befürchtest Du nicht, daß die Frauen Deiner Übungsstunde Dich leid werden? Immerhin seht Ihr Euch doch nun seit vielen Jahren Woche für Woche!

EB: Im Gegenteil! Bis jetzt habe ich nicht das Gefühl gehabt. In all den Jahren verstehen wir uns eher besser.

WS: Worüber unterhalten sich Frauen im Umkleideraum?

EB: Über höchst interessante Themen, z.B. über Gewichtsprobleme, Schönheitspflege, Kinder, Krankheiten etc.

WS: Was macht Dein Mann vermutlich, wenn Du in der Halle bist?

EB: Das ist ganz verschieden, so genau weiß ich das nicht.

WS: Bereitest Du Dich auf die Übungsstunden zu Hause vor (wenn ja, wie?)

EB: Ja, ich stelle mir die Übungsstunden zusammen, suche die passende Musik heraus und erarbeite neue Tänze.

WS: Wer macht das Programm für Deine Stunden? Nur Du, oder kommen auch Vorschläge von den Teilnehmerinnen?

EB: Das Programm mache nur ich, aber natürlich gehe ich auch auf Vorschläge von den Teilnehmerinnen ein.

WS: Ärgerst Du Dich schon manchmal bei Deiner Arbeit im TVE? Worüber?

EB: Und nicht zu knapp! Wo gibt es keinen Ärger? Aber hier alles aufzuführen, das ginge zu weit.

WS: Wenn Du einmal 15 Jahre weiterdenkst: Wie sieht dann wohl Deine Tätigkeit im TVE aus?

EB: Das ist eine lange Zeit. Sollte ich dann noch fit sein, werde ich wohl bei den Senioren tätig sein.

WS: Angenommen, in Burgaltendorf würde ein Altenheim gebaut. Könntest Du Dir eine Zusammenarbeit TVE/Altenheim vorstellen? Wie?

EB: Warum nicht? Wir könnten zu den älteren Leuten gehen und ihnen die Freude an der Bewegung geben.

WS: Was könnte im TVE besser laufen? Hast Du Verbesserungsvorschläge?

EB: An sich nicht. Meiner Meinung nach läuft die Sache ganz gut.

WS: Man hört sehr oft, daß sich die Mitarbeiter anderer Vereine darüber beklagen, daß sie nur schlecht informiert werden.

Wie ist das im TVE?

EB: Die Informationstätigkeit war bis vor einigen Jahren schlecht, ist jetzt aber sehr gut. Ich möchte den Mitarbeitern im TVE-Büro ein Lob aussprechen für die aktuellen Benachrichtigungen.

WS: Denk' einmal 15 Jahre zurück. Fällt Dir den TVE betreffend irgendetwas ein, über das Du Dich heute noch freust oder ärgerst?

EB: Vor 15 Jahren hat der TVE mich zum Übungsleiter-Seminar geschickt. Ich freue mich noch heute, daß ich gegangen bin.

WS: Lizenzierte Übungsleiter erhalten im TVE eine Vergütung von DM 6,-- pro Stunde. Wie stehst Du dazu?

EB: DM 6,-- pro Stunde sehe ich nicht als Bezahlung, sondern als Taschengeld an. Wenn es mir um's Geldverdienen ginge, hätte ich mir längst eine einträglichere Arbeit gesucht.

Die Tätigkeit als Übungsleiterin macht mir sehr viel Spaß und Freude, sonst würde ich nicht so viel Freizeit (Lehrgänge, Vorbereitung) dafür aufwenden.

Interview: Gerhard Spengler & Martin Grimberg

In der nächsten Ausgabe werden wir eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter aus dem Referat 5 "Kinderarbeit" interviewen. Auf wen unsere Wahl fällt, möchten wir noch nicht sagen, um zu verhindern, daß unser (e) Interviewpartner(in) sich rechtzeitig in Sicherheit (Urlaub etc.) bringen kann.

**TURNERJUGEND-MÄDCHEN VERBRACHTEN
WOCHENENDE IN DER DJH WERDEN**

Die Fahrt war wirklich toll! Das muss man wohl als erstes sagen. Ich fand alles, was wir gemacht haben, einfach Spitze. Am besten gefielen mir die Spiele, die wir gemacht haben und das Freibad. (Beim Spielen musste ich natürlich wieder meinen Kopf durchsetzen, sodass ich beim

„Mit Wasserpistole Joghurtbecher – Wegschiebspiel“ die Becher andersherum hingestellt bekam, als die anderen aus meiner Gruppe, obwohl Barbara versichert hatte, so würde es nicht gehen. Natürlich ging es nicht und ich verlor.)



Und wer jetzt denkt: „Ach, Werden! Das ist ja praktisch gleich nebenan!, das kann ja für die Kinder nicht so interessant gewesen sein!“, der frage uns bitte! Ich denke, niemand fand diese Fahrt langweilig. Ich kann nur bedauern, dass dies wahrscheinlich die letzte Fahrt für die Mädchen der Jahrgänge 90/91 war.

Lena Hackmann

DER BESONDERE GEBURTSTAG:

**LINNY SPENGLER WIRD AM 01. OKTOBER
95 JAHRE ALT.**



Nach dem Krieg wurde die gebürtige Mainzerin als Reichsdeutsche aus Österreich, wo ihr Mann Willy vor dem Krieg eine Anstellung als Vereinsturnlehrer angenommen hatte, „vertrieben“ und mit Willy hier in Burgaltendorf ansässig.

Es lag nahe, dass sie mit Willy im TVE einen neuen Wirkungskreis fand und über 25 Jahre die Kinder und die Jugend betreute und im Einmaleins des Turnens unterrichtete. Als Frauenwartin gründete sie die erste Gymnastikabteilung. Beiden, Linny und Willy, war es zu verdanken, dass der Verein viele Turnfeste mit anspruchsvollen Darbietungen aller Abteilungen im Saalbau Winkelhaus feiern konnte.

Der Turngau zeichnete sie in Anerkennung ihrer Tätigkeit mit dem

Ehrenbrief, der TVE mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft aus.

Der TVE hat Linny viel zu verdanken und gratuliert zur Vollendung des 95. Lebensjahres sehr herzlich. Am Entstehen des Aktiv-Punkt nahm sie regen Anteil und unterstützte das Vorhaben finanziell. Das Foto zeigt Linny als Bereitschaftsführerin beim Roten Kreuz, wo sie sich in den Kriegsjahren der Betreuung verwundeter Soldaten und der Ausbildung junger Helferinnen widmete.

Eduard Spengler

DEUTSCHES TURNFEST 2002:

**DIE VÖLKERSCHLACHT VON LEIPZIG,
17.-25.05.2002, ODER DER KAMPF UM DIE
(BESTEN) PLÄTZE**

Irgendwann Ende März im Jahre 2002 bekundeten einige Weibsleute und Mannen aus dem vergessenen Dorf mit der Burg über der Ruhr bei Essen, auch an der lang vorher bekannten Turnerschlacht in Leipzig teilnehmen zu wollen.

Nur durch das wachrüttelnde Trompetensignal der Madams Dumm und Hupe war eine Teilnahme in letzter Minute noch möglich. Anderenfalls hätte die Turnerschlacht ohne das Fähnlein TV Einigkeit stattgefunden und das wollte niemand unserem Alt-Obristen Eduard antun.

Endgültig rückten dann auch ca. 20 Weibs-, Ehe- und Mannsleute ein, für die verschiedenen Biwale in und um das Schlachtfeld Leipzig.

17.05.2002 - Anmarsch auf Leipzig

17 Aufrechte vom TV Einigkeit schlossen sich dem DB-Zug vom Rheinbund an. Letzter Einstieg Essen Hbf 14:03 h geplant. Alle pünktlich auf Bahnsteig 4 erschienen, jedoch – oh weh - der Zug kam nicht. Uns dreute schon, wie seinerzeit anno Leipzig, einen Leipzig der Lippischen Schützen vergeblich zum Schlachtfeld gezogen zu sein nach dem Motto: „Nun ist der Krieg vorbei und wir haben noch nicht geschossen!“.

Nach einer Stunde Wartezeit trudelte dann endlich der Rheinbund-Zug ein, und siehe da, wir vom TVE hatten im Wagen Nr. 10 die besten Plätze, grüner Plüsch aus der ehem. DDR-1. Klasse. Unsere Junioren 4-60 hatten es vorgezogen, mit dem Nachttreck von Kupferdrehen Leipzig zu ziehen. Dafür wurden sie später arg gebeutelt. Die Biwakordnung war ein Graus, denn durch Order wurd das Protektorat du Rhine, so hießen wir damals, (Rhein. Turnerbund), das Königreich Westfalen und

die Gelbfüßler aus Baden nach Halle a.d. Saale verlegt.

Also in Leipzig alles noch mal umladen in den Zug nach Halle (nur ein Zug für zig-tausend Kämpfer). So sollten wir demoralisiert werden; aber keine Bange, tapfer saßen wir 35 Minuten über- und aufeinander.

22:30 h endlich im Biwak „Hotel Maritim“ in Halle. Schlafen gehen – Pustekuchen – bis 1:30 haben sich unsere tapferen Weibsleute an der Hotelbar den Frust von der Seele getrunken.

18.05.2002 – Ausschwärmen und Aufmarsch in Leipzig

Nach dem Motto – „getrennt marschiert, jedoch vorher vereint geschlafen“ schwärmten unsere „Späherinnen in Gruppen auf`s Leipziger Schlachtfeld aus. Einige ganz früh, andere erst mittags nach wohligerem Suhlen im Hotel-pool in Halle.

Für den Turner-Aufmarsch (Festzug) war es noch reichlich Zeit, um einige Blicke in unsere jüngste Geschichte zu werfen, – „Nikolai Straßen, Nikolai Kirche“ und mehr. Da sag mal einer noch, die Deutschen könnten keine Revolution machen – und das alles ohne Blutvergießen. Hut ab vor unseren sächsischen Turnerschwestern und –brüdern. Über die „Mädler Passage“ mit Auerbachs Keller – E.T.A. Hoffmann und J.W.Goethe waren vor uns schon dort - ging es dann zur „Thomas Kirche“. Hier steht alles in Gens von J.S. Bach. Immer noch Zeit genug, um einer Motette (gesungene Messe) mit dem berühmten Thomaner Chor nebst Solisten beizuwohnen, mit den besten Sitzplätzen. Darüber hinaus war die Predigt sehr beeindruckend und der Segen des Herrn galt allen Messebesuchern, 90 % von ihnen waren ohnehin Turnerinnen und Turner aus allen Deutschen Gauen.

Vor der Kirche ging der Festzug vorbei. Lange mussten wir warten, bis der Rhein-Turnerbund – Nr. 13 der Aufstellung – kam, dafür war er aber auch der größte von allen Schlachtverbänden. Wir schummelten uns in die vorderste Reihe – beste Film- und Fotoplätze. Erst ein riesiges Fahnenmeer der Rheinbündler und dann schon unter E = Essen unsere U60 voran mit Namensschild der Stadt – schon wieder der erste Platz. Mittendrin Heinz, unser ehem. Fahnenträger aus der Faustballgruppe.

Schnell noch eingruppiert und bis zum Augustaplatz mitmarschiert war unser Fähnlein aus dem vergessenen Dorf wieder komplett.

19.05.2002 – Erster Tag der Disziplinen

Ab heute kämpft fast jeder für sich allein oder nur in kleinen Gruppen, die, wie damals schon, schlachtentscheidend waren (Lützow, Schill, Kleist etc.). Mit Tanzen gewinnt man seit Hamburg 1994 den schönsten Orden leicht und beschwingt ohne Stress. Plätze sind reichlich vorhanden, jedoch in der ersten Reihe sitzen wir vom TVE und holen uns die schönsten Orden.

Derweil haben andere unserer Mitstreiter mittlerweile alles feindlich / freundliche Terrain erkundet und dabei schon allerlei Blessuren erfahren. Spähtrupps sind allbekannt immer gefährlich. Dafür wussten wir aber auch alles wie, was, wann, wo. Vor allem unsere Spezialeinsatzkommandos 70 Plus. Immer bereit zum Einsatz mit Marschgepäck (Rucksack gefüllt mit belegten Broten und Getränken nebst einigen geklauten Bananen) neben dem Bett und Marschstiefeln (Turnschuhen) zum Reinspringen. Nachts bis 1:00 h noch barfit und morgens 7:30 h schon wieder marschbereit. Nichts blieb ihrem Späher verborgen. Einige von ihnen errangen auch schon Orden auf dem Schlachtfeld.

20.05.2002 – Zweiter Tag der Disziplinen

Hell tönten die Schlachtgesänge der freundlich konkurrierenden Volksstämme wie z.B. die der Hessen: „- auf dem Mars und auf dem Mond überall ein Hesse wohnt-“ das geht entschieden zu weit.

Mutig werfen sich unsere TVE-Gruppen nun in den Kampf, einige erwerben bis zu 3 Medaillen an diesem Tag – und dann später noch mehr. Durch die ohnehin beleidigend empfundene Biwak-Einteilung der obersten Schlachtleitung nahmen die in Halle stationierten ca. 11.000 Rheinbündler grausame Rache. Sie saufen ganze Kneipen leer, so dass diese tlw. Sonntag bis Pfingstdienstag keinen Tropfen Bier mehr haben. Einige haben auch kein Fleisch mehr, weder Rinds- noch Schweinsvieh. Alles was unter die Finger kam, wurde verfressen oder versoffen.

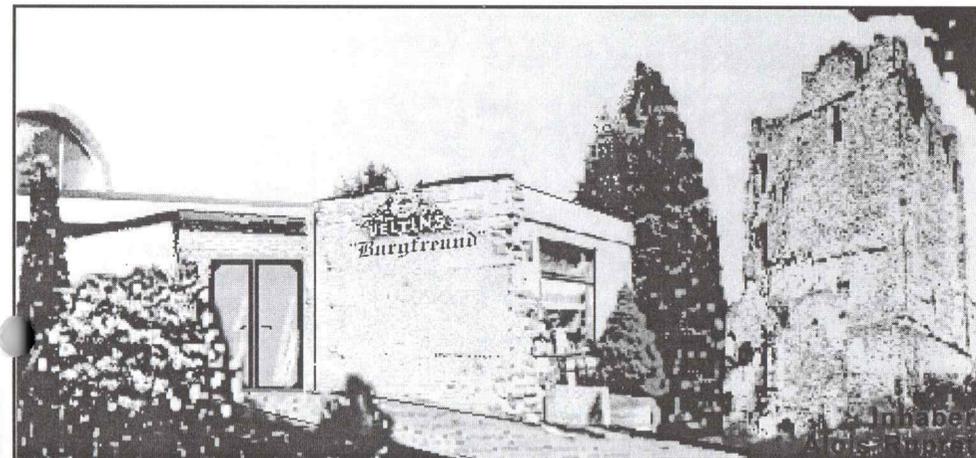
Am selben Abend Turnfestgala, Leipzig Messe Halle 1, Reihe 37 unter dem Dach, bestens zum Filmen, wieder beste Plätze.

Zurück Pfingstmontag in Halle – Halle ist befriedet, nix mehr zu fressen – nix mehr zu saufen. In einigen Kneipen Schlangestehen für Reste Bier. Niemand hat den armen Wirtsleuten vorher gesagt, dass Deutsches Turnfest in Leipzig ist.

21.05.2002 – Verschmaufen und Rhein-Abend

Unsere Schlafstadt Halle muss man auch einmal kennen lernen. Marktplatz und auch die Universität (nur für den, den es interessiert). Unten, an der Saale kann man trefflich dinieren oder Kaffee entspannen bei den Salinen. Abends hatte der rhein. Turnerfürst Zacharias ins Haus Leipzig, der ehem. Schalterhalle des sächsischen / bayrischen Bahnhofs eingeladen. Fürst Zacharias wusste anscheinend nicht, wieviele Menschen man auf einem ganzen qm unterbringen kann. Jedoch Sigrid war früh an der Rampe und bekam auch diesmal die besten Plätze. Alle unseren anderen Mitstreiter hatten sich auf einen Punkt zum Feiern zusammengezogen mit organisierten Stühlen von andern Tischen, d.h. nicht haben, besorgen muss man sich die besten Plätze.

Die Fourage für uns Rheinbündler war ausgezeichnet. Einige sollen 3 bis 4 mal das Buffet plus Dessert gekostet haben; passten dann allerdings nicht mehr in die engen Stuhlreihen. Hiernach sollte ein buntes Programm uns entzücken, wobei aber schnell die Technik



Café - Restaurant "Burgfreund"
45289 Essen (Burgaltendorf) * Burgstraße 2
Telefon : 0201 / 578935

Das Blumenhaus mit dem großen Angebot an Schnittblumen und Topfpflanzen



Blumen Streicher

45289 Essen (Burgaltendorf) - Alte Hauptstr. 16 u. Mölleneyst. 12 - Tel. 579121





(Tonübertragung) streikte und auch die Bierversorgung langsam erlahmte. So schlichen eigentlich viel zu früh reihenweise Rheinbündler aus dem gastlichen Haus ohne Rücksicht auf den konsternierten Fürsten Zacharias.

Später im Biwak, an der Hotelbar, hörten wir die Meinung unserer

Nachbarn vom Königreich Westfalen „Unser Volksabend ist immer so lahmarschig, so dass wir gar nicht mehr hingehen und uns lieber anderswo besaufen“. Scheinbar können nur noch Sachsen und Bayern richtig feiern. Hanseaten und derer von Mek. Pommern sind ohnehin zu fein dazu.

22.05.2002 – Ein Tag zur Besinnung

Vormittags mitmachen im Hotel – Biwak – Pool bei der Wassergymnastik einer Senioren-Sportgruppe aus Halle – ein Super Spaß. Wo bekommt man schon solche Angebote (Plätze), nur bei unseren Sportkamerad/innen aus den wieder vereinigten Turngauen. Die Einigkeit lebt. Die Verfasser dieses Berichtes machten einen Ausflug per Bahn für 4 € Hopper-Ticket außerhalb des Kampfgebietes in die Dom-Stadt Naumburg/Saale. Sehenswert ist alles, das Land an der Saale mit den Auen und Weinbergen, die gut restaurierte Altstadt, der berühmte Dom oder die Marktkirche mit der weltberühmten Orgel. Man benötigt einen ganzen Tag.

Ansonsten fanden wir vorher Horst, der in Halle seinen früheren Arbeitskollegen aus noch DDR-Zeiten treffen wollte – auch ein Stück deutsch / deutscher Kultur. Franz, der einsame Wanderer – vor Tagen noch beim Turn-Dreikampf aktiv – besuchte Baudenkmäler und Museen in Halle und Leipzig. Georg und Günther trafen wir nur mit vornehmer Zurückhaltung beim Bier.

All unsere Damen 70 plus und auch jüngere kannten mittlerweile oder spätestens heute alle Kirchen in Leipzig und Halle und hatten auch vielfach an den Messen teilgenommen – den Sport betrieben sie ganz nebenbei. Alles in allem. schöne Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt mit liebenswerten Menschen und überall gut aufgenommen auf den besten Plätzen.

23.05.2002 – Wandertag für Fußlahme

Heute letzter Wandertag für all diejenigen, die bisher noch keine Blasen an den Füßen hatten. Von der U 60 Gruppe sollen ja einige sogar 6 Stunden ohne Pause außerhalb von Leipzig gelatscht sein, einzig von der eigenen Fourage aus dem Sturmgepäck lebend ohne jedwede Einker. Ein Pärchen hatte ursprünglich ähnliches vorgebucht, begnügte sich dann aber mit der 3-stündigen Stadtrallye im Leipziger Süden. Nach Mittag erst am Markt gemeldet, weil vormittags mit den Halloren im Hotel wieder Wassergymnastik getätigt, ging es trotz Warnung der Start / Zielleitung nach auf die Strecke.

(Fortsetzung im Wurfspiess 91/Dezember 2002!)

SEIT 18 MONATEN GESUNDHEITSORIENTIERTES KRAFTGERÄTETRAINING IM AKTIV-PUNKT

Das gesundheitsorientierte Kraftgerätetraining im Aktiv-Punkt, Sport-, Freizeit- und Gesundheits-Treff des TVE Burgaltendorf, erfreut sich mehr denn je großer Beliebtheit. Inzwischen trainieren an den Geräten der Firma Technogym insgesamt 214 Teilnehmer (Stand August 2002), wobei der Anteil der Männer „nur“ bei 80 Aktiven liegt. Von der Gesamtsumme der Trainierenden sind 112 Personen TVE-Vereinsmitglieder.

Viele nutzen die Möglichkeit, mehrmals in der Woche zu flexiblen Zeiten etwas für die Gesundheit zu tun. Auch deutliche Erfolge sind bei einigen unüberschaubar. Und wer mal für 3 Wochen im Urlaub war, weiß spätestens nach dem ersten Training wieder, was ihm gefehlt hat.

Inzwischen sind zu unserem Team der Betreuer einige neue Gesichter hinzugekommen. Wer zu welchen Zeiten das gesundheitsorientierte Kraftgerätetraining betreut und welche Qualifikationen die Betreuer vorzuweisen haben, findet Ihr unter anderem im Internet unter www.tve-burgaltendorf.de/kursprogramm/250_50kt.htm.

Um unseren „Pool“ an Betreuern weiter aufzustocken hier der Aufruf: Wer Interesse hat, Betreuungszeiten zu übernehmen und dafür Qualifikationen aufweisen kann, möchte bitte mit Stephan Semmerling unter 0201-570397 Kontakt aufnehmen.

Die Ausdauer- und Kraftgeräte werden rege genutzt. Um Überfüllung im ca. 80qm großen Trainingsraum zu vermeiden, haben wir seit Betriebsaufnahme im März 2001 regelmäßig die Nutzungszahlen zu allen Zeiten dokumentiert. So konnten wir anhand der gesammelten Erfahrungen unsere Warteliste kontinuierlich

„abarbeiten“. Derzeit sind darauf noch ca. 15 Personen vermerkt, wobei der „nächste Nachrücker“ sich Mitte Juni 2002 angemeldet hat. Das heißt, wir rechnen bei der derzeitigen Lage mit einer Wartezeit von ca. 2-3 Monaten.

Wer in den Sommerferien zuhause geblieben ist, konnte zu den „üblichen“ Öffnungszeiten Mo.-Fr. 09.00-12.00 h und 15.00-21.30 h sowie Sa. 12.00-16.00 h an den Geräten aktiv werden. Zu Beginn der Sommerferien waren die Öffnungszeiten wegen der Erfahrungen aus dem letzten Jahr geringfügig eingeschränkt. Allerdings zeigte sich in der ersten Ferienwoche – wohl auch angesichts des miserablen Wetters –, dass eine unerwartet hohe Nachfrage nach den üblichen Trainingszeiten bestand, was wir dann auch umgehend verwirklicht haben.

Derzeit führen wir noch bis zum 15. September mittels eines Fragebogens eine Umfrage durch, bei der wir das Interesse nach Erweiterung der Öffnungszeiten abfragen möchten. Vielleicht gelingt es dadurch zum einen die Flexibilität in der Wahl der Trainingszeiten zusätzlich zu erhöhen, zum anderen ließe sich dadurch möglicherweise die Zahl der Teilnehmer auf der Warteliste verringern.

Nach den Sommerferien starten morgens die Kurse „Power-Gym“, für die der Kraftgeräte-raum dann reserviert ist. Beide Kurse am Donnerstag sind allerdings bereits ausgebucht. Freie Plätze bei „Power-Gym - Einführung in das gesundheitsorientierte Kraftgeräte-Training“ gibt es noch dienstags und mittwochs 11.30-13.00 h.

Bis bald beim gesundheitsorientierten Kraftgerätetraining,
Stephan Semmerling

BADMINTON-SAISON 02/03 BEGINNT AM 14.09..

Für die kommende Saison hatten wir wieder vier Mannschaften gemeldet. Da uns jedoch 2 Spielerinnen aus der Jugendmannschaft kurzfristig verlassen haben, musste diese Mannschaft wieder zurückgezogen werden. Es werden also eine Schüler- und zwei Seniorenmannschaften spielen.

Die Schülermannschaft (11 - 14 Jahre) hat ihren ersten Spieltermin am 14.09.2002. Sie tritt in der Kreisklasse mit 7 Jungen und 4 Mädchen an. Zu den vier Stammspielern der Jungen haben wir drei Ersatzspieler neu aufgenommen. Bei den Mädchen haben zwei bereits im letzten Jahr gespielt, zwei sind neu dazugekommen.

Ranglisten:

Schüler	Senioren I	Senioren II
1.) Rubert, Tim 2.) Kerkemeyer, Matthias 3.) Bendel, Stephan 4.) Schöler, Frank 5.) Mintrop, Philipp 6.) Stüber, Julian 7.) Wienold, Kilian	1.) Laurich, Ben 2.) Dams, Frank 3.) Stahl, Sebastian 4.) Kabbe, Jörg 5.) Dragon, Christian 6.) Nitsch, Dirk	1.) Großeloh, Daniel 2.) Degner, Christian 3.) Heuer, Andre 4.) Buschmann, Michael 5.) Terwedow, Daniel 6.) Rüttgers, Wilhelm 7.) Laurich, Johannes
Mädchen	Seniorinnen I	Seniorinnen II
1.) Wieger, Ramona 2.) Massolle, Julia 3.) Gräler, Anna 4.) Bordihn, Katrin	1.) Schmittgen, Anna 2.) Schwarz, Ute	1.) Senner, Janina 2.) Gerbracht, Maren 3.) Merenda, Melanie 4.) Scharf, Gaby 5.) Stürenberg-Laurich, Maria

Die 1. Seniorenmannschaft spielt mit 6 Herren und 2 Damen in der Kreisliga. Ihr erster Spieltermin ist der 28.09.2002.

Unsere 2. Seniorenmannschaft startet mit 7 Herren und 5 Damen in der Kreisklasse. Das erste Spiel findet am 22.09.2002 statt.

Marc Schäfer

ELTERN/KIND-TURNEN:

220 DER 240 PLÄTZE BEREITS BELEGT!

Die seit Jahren gute Nachfrage beim Eltern/Kind-Turnen bestätigt sich auch in diesem Jahr. Die 240 Plätze (120 Kinder mit ihrer Mutter oder manchmal auch mit ihrem Vater, im Einzelfall sogar mit ihrer Oma) in den 6 Kursen sind fast besetzt. Damit hat der TVE wiederum eine gute Basis für das Kinderturnen der nächsten Jahre geschaffen. Wir haben nun vor, in einer Langzeitstudie den jüngeren der beiden am Eltern/Kind-Turnen teilnehmenden Jahrgänge hinsichtlich der Mitgliedschaft zu beobachten, mit anderen Worten: Wieviel dieser Kinder werden wir bis zum Jugendalter durch Austritt (und in welchem Alter) verlieren.

Gerhard Spengler

TVE-Internet-T erminkalender

Datum	Zeit	Ort	Maßnahme
2002			
02.09.2002		Aktiv-Punkt, Holteyer Str. 29	Beginn des Kurshalbjahres 2002-2 mit den Kursen bis zum 31.01.2003
12.09.2002			Tagesfahrt ins Blaue der Gruppe "Wassergymnastik C" (Ltg.: Monika Redottée)
15.09.2002		Grugapark	Weltkindertag
17.09.2002	18.30 h	Sportplatz Holteyer Str.	Sportabzeichenabnahme
21.09.2002	09.30-16.00 H	Aktiv-Punkt, Holteyer Str.	Wellness-Tag (mit Akupressur) Ltg.: Stefan Bastians
21.09.2002 (od.24.09.)			Jahreswanderung der Gruppe "Gymnastik für Frauen - M -"
28.09.2002		Sh Wolfskuhle	Volleyballpunktespiel Herren I: MTG Horst/TVE Burgaltendorf - Ruhrorter TV
29.09.2002	15.00 - 17.00	Aktiv-Punkt, Holteyer Str. 29	5. Aktiv-Punkt-Café (Kaffee & Kuchen), auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
12./13.10.2002		auswärts	Volleyballpunktespiel Herren I: Verberger TV - MTG Horst/TVE Burgaltendorf
09./10.11.2002		auswärts	Volleyballpunktespiel Herren I: VT Kempen - MTG Horst/TVE Burgaltendorf
10.11.2002	ganztägig	Th Haedenkampstr.	Mannschaftswettkämpfe (Gerätturnen) der "Gemeinschaft Essener Turnvereine"
13.11.2002			Abnahme des Bärenstarken Sportabzeichens für die Eltern-/Kind-Turngruppen
15.11.2002			Abnahme des Bärenstarken Sportabzeichens für Kinder von 3 bis 7 J.
16.11.2002		Sh Wolfskuhle	Volleyballpunktespiel Herren I: MTG Horst/TVE Burgaltendorf - Düptener TV
22.11.2002	19.30 h	Aktiv-Punkt, Holteyer Str. 29	TVE-Mitarbeiterabend mit einem Buffet der Mitarbeiter/-innen und freien Getränken
23.11.2002		Sh Wolfskuhle	Volleyballpunktespiel Herren I: MTG Horst/TVE Burgaltendorf - SGN Essen
28.11./29.11.2002		Sh Auf dem Loh	Die Sh Auf dem Loh steht den Vereinen wegen einer Schulveranstaltung nicht zur Verfügung.
30.11./01.12.2002		auswärts	Volleyballpunktespiel Herren I: CVJM Ratingen - MTG Horst/TVE Burgaltendorf
12.12.2002		Aktiv-Punkt, Holteyer Str. 29	Weihnachtsfeier der Gruppe "Wassergymnastik C" (Ltg.: Monika Redottée)
12.12.2002		Restaurant "Burgfreund"	Weihnachtsfeier der Seniorinnengruppe von Rosi Stoßberg

Sportart	Zielgruppe	Alter	Sportstätte	W.-Tag	Uhrzeit	Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)			
202 "Kinder- u. Jugendturnen"									
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/96 - 6/98 geb.	Sh Auf dem Loh	--R	5*freitags	15:00 - 16:00 20201	Kellner	Dörendahl	Budriks
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/96 - 6/98 geb.	Th Holteyer Str.		2*dienstags	15:00 - 16:00 20203	Dörendahl	Budriks	Malburg
+ Schwimmen	Jungen und Mädchen	7/96 - 6/98 geb.	Bad Holteyer Str		2*dienstags	16:00 - 17:00 20204	Dörendahl	Budriks	
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	1. + 2. Schuljahr	Th Holteyer Str.		2*dienstags	16:00 - 17:00 20206	Enigk	Beine	Malburg
+ Schwimmen	Jungen und Mädchen	1. + 2. Schuljahr	Bad Holteyer Str		2*dienstags	17:00 - 18:00 20207	Enigk	Beine	
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	vom 2.-5. Schulj.	Th Holteyer Str.		1*montags	16:30 - 17:30 20210	Dumm		
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/96 - 6/98 geb.	Sh Auf dem Loh	--R	5*freitags	16:00 - 17:00 20215	Kellner	Kernebeck	
Gerätturnen	Jungen und Mädchen	vom 1.-4. Schulj.	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	16:30 - 18:00 20220	Kellner	Kernebeck	Zimmermann
Turnen & Spiel	Mädchen	vom 5. Schulj. - 17 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	17:15 - 18:45 20232	Schwarz		
203 "Leistungs- u. Rhönradturnen"									
Leistungsturnen *	Mädchen	von 5 bis 10 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	2*dienstags	15:45 - 17:30 20301	Dumm	Dumm	Kellner
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	2*dienstags	17:00 - 18:30 20302	Dumm	Zedler	Hupe
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	17:00 - 18:30 20303	Dumm	Zedler	
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	18:45 - 20:15 20304	Rakov		
Rhönradturnen *	Jungen und Mädchen	ab 12 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	18:30 - 20:15 20310	Gille	Trümper	
Rhönradturnen *	Jungen und Mädchen	ab 12 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	18:45 - 20:00 20311	Gille		
206 "Eltern/Kind-Turnen"									
Eltern/Kind-Turnen A*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	5*freitags	15:00 - 16:00 20601	Send		
Eltern/Kind-Turnen B*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	3*mittwochs	16:00 - 17:00 20602	Leyser		
Eltern/Kind-Turnen C*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	15:30 - 16:30 20603	Leyser		
Eltern/Kind-Turnen D*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	16:00 - 17:00 20604	Schrade		
Eltern/Kind-Turnen E*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	5*freitags	16:00 - 17:00 20605	Send		
Eltern/Kind-Turnen F*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/98-6/00 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	3*mittwochs	17:00 - 18:00 20606	Schrade		
207 "Volleyball"									
Volleyball *	Männer (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	20:15 - 21:45 20710	Minier		
Volleyball *	Männer (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	20:15 - 21:45 20711	Minier		
Volleyball	Frauen(Bez-Liga-Niv)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	--R	1*montags	20:15 - 21:45 20715	Brodeßer		
208 "Fitnesstraining, Leichtathletik, Selbstverteidigung"									
Leichtathletik	Jungen und Mädchen	vom 1.-4. Schulj.	Th Holteyer Str.		2*dienstags	17:00 - 18:00 20801	Schwarz		
Fitnesstraining	Männer	ab 18 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	18:30 - 20:00 20802	Breuer		
Fitnesstraining	Männer	ab etwa 30 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	20:00 - 21:30 20803	Kolligs		

* * = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. # = Angebot wird z.Zt. nicht gegeben. L = linkes Drittel, M = mittleres Drittel, R = rechtes Dritt

Sportart	Zielgruppe	Alter	Sportstätte	W.-Tag	Uhrzeit	Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)			
Fitnesstraining	Männer	ab etwa 21 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	19:15 - 20:30 20804	Spengler		
Fit-Walk	Frauen u. Männer		ab Aktiv-Punkt		3*mittwochs	09:30 - 10:30 20805	Semmerling		
Selbstverteidigung	Jungen u. Mädchen	vom 5.-9. Schulj.	Th Holteyer Str.		1*montags	17:30 - 18:30 20809	Fischer		
Selbstverteidigung *	männl.+weibl. Mitgl.	ab 16 J.	Aktiv-Punkt		1*montags	20:15 - 21:45 20810	Hinderberger		
Selbstverteidigung *	männl.+weibl. Mitgl.	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	20:15 - 21:45 20811	Hinderberger		
209 "Badminton"									
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 7 bis 12 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	17:00 - 18:00 20901	Kexel	Schäfer	
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	2*dienstags	18:30 - 20:00 20903	Kexel	Schäfer	
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	18:00 - 20:00 20904	Kexel	Schäfer	
Badminton *	Frauen u. Männer	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	2*dienstags	20:00 - 21:45 20910	(ohne Leitg.)		
Badminton *	Frauen u. Männer	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	20:00 - 21:45 20911	(ohne Leitg.)		
217 "Gymnastik für Frauen"									
Gymnastik W	Frauen	bis etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	1*montags	18:45 - 20:15 21701	Wittoesch		
Gymnastik K	Frauen	bis etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		1*montags	20:15 - 21:45 21702	Kolligs		
Gymnastik M	Frauen	bis etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	20:00 - 21:30 21704	Marquaß		
218 "Gymnastik f. Ältere"									
Gymnastik D	Frauen	ab etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		4*donnerstags	15:00 - 17:00 21801	Berndt		
Gymnastik E	Frauen	ab etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	17:00 - 18:15 21802	Stoßberg		
Gymnastik F	Männer	ab etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		1*montags	18:45 - 20:15 21810	Spengler		
Wassergymnastik A	Frauen	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		4*donnerstags	16:30 - 17:15 21815	Reikat		
Wassergymnastik B	Frauen u. Männer	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		1*montags	18:30 - 19:15 21816	Reikat		
Wassergymnastik C	Frauen u. Männer	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		4*donnerstags	17:30 - 18:15 21817	Redottée		

* * = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. # = Angebot wird z.Zt. nicht gegeben. L = linkes Drittel, M = mittleres Drittel, R = rechtes Dritt

Gerhard Spengler
Am Stern 35

45289 Essen

DEUTSCHE POST AG

Postvertriebsstück
K 3 3 5 2

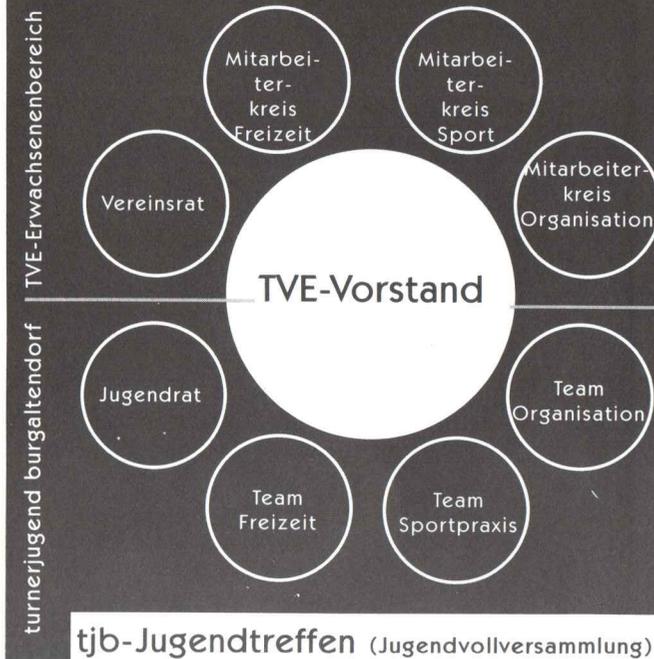
Entgelt bezahlt

TF **BURGALTENDORF**

Postfach 170127, 45289 Essen, Tel. 0201/570397

Der Aufbau des TVE Burgaltendorf

TVE-Mitgliederversammlung



TVE-VORSTAND:

ECKHARD SPENGLER (komm. Vorsitzender)
HEDWIG GRING (Vereinsratvorsitzende)
CHRISTIANE SPENGLER (Organisationsleiterin)
GABRIELE MARQUASS (Sportleiterin)
NN (Freizeitleiter/-in)

tib:

MARC SCHÄFER (Jugendleiter)
GERHARD SPENGLER (Organisationsleiter)
URSULA KERNEBECK (Sportleiterin)

TVE-/tib-ORGANISATION:

GERHARD SPENGLER (Organisationsleiter)
CHRISTIANE SPENGLER (Organisationsleiterin)
ULRIKE BREUER (Finanzbuchhaltung + KR)
NORBERT SPENGLER (Mitgliederverwaltung)
STEPHAN SEMMERLING (Leiter Aktiv-Punkt)
PETER BÖSE (Handwerk + Technik)
GEORG SPENGLER (Handwerk + Technik)

AK "AKTIV-PUNKT-MANAGEMENT":

STEPHAN SEMMERLING (Aktiv-Punkt-Leiter)
GERHARD SPENGLER (Organisationsleiter)
CHRISTIANE SPENGLER (Organisationsleiterin)
ECKHARD SPENGLER (komm. Vorsitzender)
bei Bedarf:
STEPHANIE HILLEBRAND (Kursleiterin)

ABTEILUNGSLEITER/-INNEN:

(MK Sport bzw. Team Sportpraxis)

ANDREA DÖRENDAHL (Kinder- u. Jgd. Turnen)
HEIDE SCHRADE (Eltern/Kind-Turnen)
STEFAN BRACH (Volleyball)
FERDINAND KEXEL (Badminton)
ROSEMARIE STOSSBERG (Gym. für Frauen)
ERIKA BERNDT (Gymnastik für Ältere)
EDUARD SPENGLER (Gymnastik für Ältere)
STEPHAN SEMMERLING (Leiter "Aktiv-Punkt")

VEREINSRAT (Abteilungssprecher)

HEDWIG GRING (Vereinsratvorsitzende)
ANNETTE WEISSENBERG (Selbstverteidigung)
DR. VOLKER MAKRUTZKI (Fitnessstraining)
BASTIAN WEYERS (Badminton)
MONIKA HEUER (Gym. für Frauen)
SIGRID SCHMID (Gym. für Frauen)
ANNELOTTE BECKMANN-SCHLÖNS (")
FRANZ TRAUTMANN (Gym. für Ältere)
ANNEMARIE HASELHOFF (Gym. für Ältere)
GERLINDE VIRNICH (Gym. für Ältere)
MONIKA KRIEG (Wassergymnastik)
ILSE SCHÄFER (Wassergymnastik)

JUGENDRAT (Jugendsprecher)

LISA KISTEMANN (Jugendturnen)
JESSICA TACKE (Jugendturnen)
JULIA HERMES (Rhönradturnen)
NN (Rhönradturnen)
JANA PFENNIGWERTH (Leistungsturnen)
STEFANIE SCHRADE (Leistungsturnen)
DANIEL GROSSELOH (Badminton)
ANDREAS KERKEMEYER (Badminton)
GERRIT MALBURG (Badminton)
ANNA SCHMITTGEN (Badminton)
MORITZ SÜSS (Badminton)

tve-burgaltendorf.de



eMail:

tve-burgaltendorf@web.de